
Einladung
Besichtigung Bürogebäude Tamedia Zürich
„Herausforderung im Holzbau“

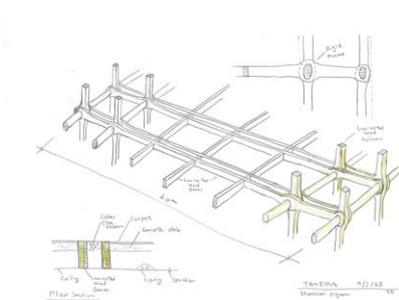
Dienstag, 27. Oktober 2015, 16.30 Uhr

schweizerischer
ingenieur- und
architektenverein

société suisse
des ingénieurs
et des architectes

società svizzera
degli ingegneri
e degli architetti

swiss society
of engineers
and architects



-
- Termin:** Dienstag, 27. Oktober 2015, 16.30 - 20.30 Uhr
- Treffpunkt:** Tamedia AG
Werdstrasse 21, 8004 Zürich
- Ablauf:**
- | | |
|---------------|--|
| 16.30 Uhr | Eintreffen der Teilnehmer bei Tamedia AG |
| 16.45 Uhr | Führung durch das neue Bürogebäude |
| Ca. 18.30 Uhr | Einführung durch Christoph Meier, sia Mitglied Thurgau
Vortrag durch Bauingenieur Hermann Blumer
<i>„Leidenschaftlich auf dem Holzweg“</i>
Restaurant Certo, Strassburgerstrasse 5, 8004 Zürich |
- Im Anschluss: Apéro, Abschluss
- Anmeldung:** Bis Montag, 19. Oktober 2015 per Mail oder Post an sia Sektion Thurgau
- Achtung:** Die Platzzahl ist auf 25 Personen beschränkt!
(Reihenfolge der Anmeldungen massgebend)
-

Beschrieb

In Europa hat der japanische Architekt Shigeru Ban zuletzt mit einer frei geformten, netzartigen Dachstruktur für das Centre Pompidou in Metz auf sich aufmerksam gemacht. Nun realisierte er für die Mediengruppe Tamedia sein erstes Gebäude in der Schweiz. Wieder ein aufsehenerregender Holzbau, erneut in Zusammenarbeit mit der Schweizer Holzbau-Koryphäe Hermann Blumer. Die ohne Schrauben, Nägel und Leim auskommende Konstruktion im Züricher Quartier Aussersihl dient der Tamedia-Gruppe seit 2013 als repräsentatives Bürogebäude.

Mit dem innovativen Neubau von Shigeru Ban will die Mediengruppe Tamedia einen nachhaltigen Beitrag zur Architektur in der Stadt Zürich leisten. Eine Doppelfassade soll als Klimapuffer und natürliches Ventilationssystem wirken und Platz bieten für Besprechungsräume und Lounges, die sich zum Fluss hin öffnen lassen. Das Gebäude soll zudem CO₂-frei und ohne Einsatz von Atomstrom betrieben werden. Eine zukunftsgerichtete Heizung und Kühlung mittels Grundwasser ermöglicht den Verzicht auf fossile Brennstoffe.

Zusammen mit den massgebenden Ingenieuren Hermann Blumer und Christoph Meier haben wir die Möglichkeit erhalten dieses Gebäude zu besichtigen. Im Anschluss wird uns Hermann Blumer in einem Vortrag noch Einblick in seine eindrückliches Schaffen geben!